



PRESSEMITTEILUNG

Bassersdorf/Nürensdorf/Brütten, 1. Juli 2009

Naturschutz Bassersdorf Nürensdorf NBN trauert um seinen Ehrenpräsidenten:

Der „Vater des Eigentals“ ist tot

Der „Vater des Eigentals“, Alfred Hardmeier (geb. 31. März 1918), ist gestern Dienstag, den 30. Juni im Alter von 91 Jahren gestorben. Damit verliert das Zürcher Unterland jenen Mann, der dafür gesorgt hatte, dass das Eigental 1967 unter Naturschutz gestellt wurde. Auch hat Alfred Hardmeier im Eigental in den 70er-Jahren als einer der ersten in der Schweiz Amphibienrettungsaktionen durchgeführt. Ihm ist es zu verdanken, dass das Zürcher Unterland über eines der grössten Naturschutzgebiete des Kantons Zürich mit einer der bedeutendsten Amphibienpopulationen des Kantons verfügt.

Alfred Hardmeier ist Ehrenpräsident des Naturschutz Bassersdorf Nürensdorf NBN. Er war von 1959 bis 1978 deren Präsident und verblieb bis in die 80-er Jahre im Vorstand. Noch in den 90-er Jahren nahm er regelmässig an den Vorstandssitzungen teil. Alfred Hardmeier hat in Abertausenden von Stunden für die Natur im Eigental und in Bassersdorf und Nürensdorf gearbeitet, im Hintergrund unterstützt von seiner Ehefrau, Hanni Hardmeier. Alfred Hardmeiers Kernthemen waren das Eigental, die Amphibien und der Wald. Aber auch die Vögel und ganz generell die Natur lagen ihm am Herzen. Er war in vielem seiner Zeit voraus. Dank seiner Schaffenskraft zog er auch andere Engagierte an und legte beim NBN den Grundstein für einen lebendigen, aktiven Naturschutzverein, der heute der grösste im Kanton ist. Noch heute orientiert sich der NBN in vielem an Alfred Hardmeier: So ist der Verein dabei, eine Eigentalstiftung zu gründen. Ausserdem kämpft die Organisation für die Untertunnelung des Eigentals – beides Anliegen, die auch Alfred Hardmeier verfolgte.

Beruflich war Alfred Hardmeier bis zu seiner Pensionierung für das Notariat Bassersdorf tätig. Bis vor rund einem Jahr lebte er in Bassersdorf am Branziring. Kurz vor seinem 90. Geburtstag, den er am 31. März 2008 feierte, zogen er und seine Ehefrau in eine Alterswohnung nach Dübendorf. Wenig später, am 26. Juni 2008 feierten er und seine Frau die Eiserne Hochzeit – die beiden hatten sich 1943 das Ja-Wort gegeben. Vier Monate später, am 17. Oktober, beging seine Ehefrau ihren 90. Geburtstag. Aus ihrer Ehe gingen zwei Kinder hervor.

Der NBN trauert um seinen Ehrenpräsidenten und spricht der Familie des Verstorbenen sein aufrichtiges Beileid aus.

*Für Presseauskünfte: Erika Gisler, Presseverantwortliche NBN, Tel. 044 836 81 19
Mobile 078 878 81 19, E-Mail erika.gisler@nbn.ch*

Naturschutz Bassersdorf Nürensdorf NBN

Präsident Dr. Edi Kissling, Hinterdorfstrasse 21, 8309 Nürensdorf, Tel. 044 836 70 68
Vizepräsidentin/Presse Erika Gisler, Alte Bergstrasse 14, 8303 Bassersdorf, Tel. 044 836 81 19
Aktuarin Edith Lehmann, Untereichenstrasse 20, 8309 Birchwil, Tel. 044 836 90 33

info@nbn.ch, www.nbn.ch